



DE

Montage-, Betriebs- und Wartungsanleitung für den Fachhandwerker

LUFTHEIZER

LH Mobil

Baustellenbeheizung

Deutsch | Änderungen vorbehalten!

Inhaltsverzeichnis

1	Zu diesem Dokument	03
1.1	Gültigkeit des Dokuments	03
1.2	Zielgruppe	03
1.3	Mitgeltende Dokumente	03
1.4	Aufbewahrung der Dokumente	03
1.5	Symbole	03
1.6	Warnhinweise.....	03
2	Sicherheit	05
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	05
2.2	Sicherheitsmaßnahmen	05
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	05
2.4	Übergabe an den Anlagenbetreiber	06
2.5	Konformitätserklärung	06
3	Beschreibung.....	07
3.1	Bauteile	07
3.2	Betriebs- und Einsatzgrenzen	07
4	Planung	08
4.1	Vorschriften	08
4.2	Lagerung	08
4.3	Anforderungen an den Aufstellort.....	08
4.4	Regelung.....	08
4.5	Anforderung an die Wasserqualität.....	08
5	Installation.....	09
5.1	Luftheizer auf Transportschäden prüfen	09
5.2	Luftheizer transportieren	09
5.3	Lieferumfang prüfen	09
5.4	Wärmetauscher anschließen	09
5.5	Luftheizer sichern	10
5.6	Anlage befüllen und entlüften.....	10
5.7	Elektroanschluss	10
6	Inbetriebnahme.....	11
7	Wartung	12
7.1	Gehäuse reinigen	12
7.2	Wärmetauscher und Ventilatorlaufrad reinigen	12
7.3	Ventilatormotor reinigen	13
7.4	Übersicht der Tätigkeiten	13
8	Störung.....	14
9	Außerbetriebnahme.....	15
9.1	Luftheizer vorübergehend außer Betrieb nehmen	15
9.2	Luftheizer wieder in Betrieb nehmen.....	15
9.3	Luftheizer endgültig außer Betrieb nehmen	15
10	Recycling und Entsorgung.....	16
11	Technische Daten	17
11.1	Abmessungen	17
12	Anhang	18
12.1	Schaltplan	18
12.2	EU Konformitätserklärung	20
13	Notizen.....	21

Zu diesem Dokument

1 Zu diesem Dokument

- ▶ Dieses Dokument vor Beginn der Arbeiten lesen.
- ▶ Die Vorgaben in diesem Dokument einhalten.

Bei Nichtbeachten erlischt der Gewährleistungsanspruch gegenüber der Fa. WOLF.

1.1 Gültigkeit des Dokuments

Dieses Dokument gilt für den Luftheizer LH Mobil.

1.2 Zielgruppe

Dieses Dokument richtet sich an den Fachhandwerker Klima-, Lüftungs- und Elektrotechnik.

1.3 Mitgeltende Dokumente

Es gelten auch die Dokumente aller verwendeten Zubehörmodule und weiterer Zubehöre.

1.4 Aufbewahrung der Dokumente

Die Dokumente müssen an einem geeigneten Ort aufbewahrt und jederzeit verfügbar gehalten werden. Der Anlagenbenutzer übernimmt die Aufbewahrung aller Dokumente. Die Übergabe erfolgt durch den Fachhandwerker.

1.5 Symbole

In diesem Dokument werden folgende Symbole verwendet:

Symbol	Bedeutung
▶	Kennzeichnet einen Handlungsschritt
▬▶	Kennzeichnet eine notwendige Voraussetzung
✓	Kennzeichnet das Ergebnis eines Handlungsschrittes
	Kennzeichnet wichtige Informationen für den sachgerechten Umgang mit dem Gerät
	Kennzeichnet einen Hinweis auf mitgeltende Dokumente

Tab. 1.1 Bedeutung Symbole

1.6 Warnhinweise

Warnhinweise im Text warnen vor Beginn einer Handlungsanweisung vor möglichen Gefahren. Die Warnhinweise geben durch ein Piktogramm und ein Signalwort einen Hinweis auf die mögliche Schwere der Gefährdung.

Symbol	Signalwort	Erläuterung
	GEFAHR	Bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.
	WARNUNG	Bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.
	VORSICHT	Bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.
	HINWEIS	Bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

Tab. 1.2 Bedeutung Warnhinweise

Zu diesem Dokument

Aufbau von Warnhinweisen

Warnhinweise sind nach folgendem Prinzip aufgebaut:



SIGNALWORT

Art und Quelle der Gefahr!

Erläuterung der Gefahr.

▶ Handlungsanweisung zur Abwendung der Gefahr.

2 Sicherheit

Arbeiten am Luftheizer nur von Fachhandwerkern durchführen lassen.

- ▶ Arbeiten an elektrischen Bauteilen lt. VDE 0105 Teil 1 nur von Elektrofachkräften durchführen lassen.
- ▶ Bei Arbeiten die Unfallverhütungsvorschriften (UVV) beachten.
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung lt. UVV tragen.
- ▶ Aufkleber am Luftheizer oder Bauteilen beachten.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Luftheizer darf bestimmungsgemäß nur unter Berücksichtigung der DIN 18380, VDI 2035 und der zugehörigen Anleitung installiert und betrieben werden.

Je nach Anforderung darf der Luftheizer nur für folgende Zwecke eingesetzt werden:

- Baustellenlüftung
- Baustellenheizung
- Bauaustrocknung

Die bestimmungsgemäße Verwendung setzt voraus, dass der Luftheizer an ein mobiles bzw. stationäres Pumpenwarmwasser-Heizsystem angeschlossen ist. Der Luftheizer dient nur der Förderung normaler Luft.

Fachhandwerker sind qualifizierte und eingewiesene Installateure, Elektriker usw..

Benutzer sind Personen, die in der Nutzung des Luftheizers von einer fachkundigen Person untergewiesen wurden.

Ander als oben beschriebene Zwecke gelten als nicht bestimmungsgemäß. Für Schäden die aus einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung entstehen, übernimmt die WOLF keinerlei Haftung. Die Verantwortung und das Risiko trägt hier allein der Anwender.

Insbesondere darf der Luftheizer nicht eingesetzt werden:

- im Außenbereich
- in Räumen mit Explosionsgefahr
- in Räumen mit sehr hoher Staubbelastung
- in Räumen mit aggressiver Atmosphäre

2.2 Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen nicht entfernen, überbrücken oder in anderer Weise außer Funktion setzen. Den Luftheizer nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben. Störungen und Schäden, die die Sicherheit beeinträchtigen oder beeinträchtigen können, umgehend und fachmännisch beheben.

- ▶ Schadhafte Bauteile des Luftheizers durch Original WOLF-Ersatzteile ersetzen.
- ▶ Original WOLF-Ersatzteile sind kurzfristig zu beziehen unter Fax 0049 (0)8751/74-1574.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise



GEFAHR

Elektrische Spannung!

Todesfolge durch Stromschläge.

- ▶ Elektrische Arbeiten von einem Fachhandwerker durchführen lassen.
- ▶ Elektrische Bauteile regelmäßig überprüfen und Defekte beheben.



WARNUNG

Laufender Ventilator!

Verletzungen am Körper.

- ▶ Nicht in unmittelbarer Nähe arbeiten.

2.4 Übergabe an den Anlagenbetreiber

- ▶ Diese Anleitung und die mitgeltenden Unterlagen an den Anlagenbetreiber übergeben.
- ▶ Den Anlagenbetreiber in die Bedienung des Luftheizers einweisen.
- ▶ Den Anlagenbetreiber auf folgende Punkte hinweisen:
 - Jährliche Inspektion und Wartung ausschließlich durch einen Fachhandwerker durchführen lassen.
 - Instandsetzungsarbeiten ausschließlich durch einen Fachhandwerker durchführen lassen.
 - Ausschließlich Original-WOLF-Ersatzteile verwenden.
 - Keine technischen Änderungen am Luftheizer oder an regelungstechnischen Bauteilen vornehmen.
 - Diese Anleitung und die mitgeltenden Unterlagen sorgfältig und an einem geeigneten Ort aufbewahren und jederzeit verfügbar halten.

2.5 Konformitätserklärung

Dieses Produkt ist konform mit den europäischen Richtlinien und den nationalen Anforderungen.

Beschreibung

3 Beschreibung

3.1 Bauteile

Der Luftheizer ist wahlweise mit Schuko-Stecker oder CEE-Stecker erhältlich.

Bauteile	Eigenschaften / Funktion
Gehäuse	<ul style="list-style-type: none">– Tragende Profilrahmenkonstruktion, geschweißt– Verzinktes Stahlblech
Verkleidungsbleche	<ul style="list-style-type: none">– Verzinktes Stahlblech
Pumpenwarmwasser-Heizregister	<ul style="list-style-type: none">– Kupferrohre– Aluminium-Lamellen
Axialventilator-Motor-Schutzgitter-Einheit	<ul style="list-style-type: none">– Am Lufteintritt eingebaut– Ansaugung der Raumluft über integrierte Einströmdüse an der Gehäuserückwand– Ausblas über Pumpenwarmwasser-Heizregister
Ausblasjalousie	<ul style="list-style-type: none">– Verstellbar– Ausblas der erwärmten Luft in den Raum
2- oder 3 Stufenschalter	<ul style="list-style-type: none">– Betrieb bei vorgewählter Drehzahlstufe
Raumthermostat (optional)	<ul style="list-style-type: none">– lose / montiert– Temperaturregelung bei vorgewählter Drehzahlstufe
Netzstecker	<ul style="list-style-type: none">– Anschluss an das Stromnetz

Tab. 3.1 Bauteile

3.2 Betriebs- und Einsatzgrenzen

Benennung	Wert
Wassertemperatur Pumpenwarmwasser	5 - 60 °C
Umgebungstemperatur	-20 bis +40 °C
Umgebungsfeuchte	20 bis 80 % r. F.
Glykolanteil	max. 50 %

Tab. 3.2 Betriebs- und Einsatzgrenzen

4 Planung

4.1 Vorschriften

Elektrische Vorschriften

Es gelten für die Installation und den Betrieb:

- VDE 0100 Bestimmungen für das Errichten von Starkstrom-Anlagen mit Nennspannungen bis 1000 V
- VDE 0105-100 Betrieb von Starkstromanlagen, Allgemeine Festlegungen
- VDE 0701-0702 Instandsetzung, Änderung und Prüfung elektrischer Geräte
- örtlichen Vorschriften des Energie-Versorgungsunternehmens

4.2 Lagerung

Der Lageraum muss den Luftheizer vor folgendem schützen:

- Nässe
- Wetter
- Verschmutzung

4.3 Anforderungen an den Aufstellort

Bei Aufstellung des Wärmerzeugers auf folgendes achten:

- bauseitige Entlüftungsmöglichkeit
- bauseitige Entleerungsmöglichkeit

Mindestwandabstand

Der Mindestwandabstand beträgt umlaufend mindestens 250 mm damit ist ein ungehindertes Ansaugen und Ausblasen gewährleistet.

4.4 Regelung

Das Schaltgerät ist für die manuelle EIN-/AUS- bzw. Drehzahlumschaltung des Motors über den eingebauten Stufenschalter bestimmt. Eingebaute Kontrolllampen signalisieren den Betrieb oder die Störung des angeschlossenen Motors. Motorschutz durch Anschluss von Thermokontakten (nicht für Kaltleiter geeignet). Bei Auslösen des Thermokontaktes im Motor schaltet der Luftheizer aus.

4.5 Anforderung an die Wasserqualität

Auf Wasserqualität achten:

- ▶ Wasserqualität durch Fachpersonal überprüfen lassen.

Empfehlung zur Wasserqualität (entsprechend VDI 2035)

Beschaffenheit:	Salz- und Kalkarm, klar, farb- und geruchlos, ohne Bodensatz, frei von sedimentierten Stoffen
-----------------	---

Elektrische Leitfähigkeit:	<100 $\mu\text{S}/\text{cm}$
----------------------------	------------------------------

pH-Wert:	8,2 – 10 (Kupfer) und 6,5 – 8,5 (Alu)
----------	---------------------------------------

Sauerstoff:	<0,1 mg/l
-------------	-----------

Bei Verwendung von Inhibitoren (Wasserdosieranlagen):

- ▶ Vorgegebene Dosierung einhalten.



HINWEIS

Bei Verwendung offener Wassersysteme (Seewasser, Brunnenwasser usw.)

Erhöhte Korrosion.

Keine offenen Wassersysteme verwenden.

Installation

5 Installation

5.1 Luftheizer auf Transportschäden prüfen

Verdacht auf Schaden oder vorliegendem Schaden:

- ▶ Schäden auf Frachtbrief vermerken.
- ▶ Frachtbrief vom Spediteur gegenzeichnen lassen.
- ▶ Warenempfänger muss den Sachverhalt unverzüglich an die WOLF melden.

5.2 Luftheizer transportieren



VORSICHT

Scharfe Kanten!

Verletzungen am Körper.

- ▶ Persönliche Schutzausrüstung lt. UVV tragen.
- ▶ Luftheizer an den Transportgriffen anfassen.
- ▶ Luftheizer mit geeigneter Transporthilfe zum Aufstellort transportieren.

5.3 Lieferumfang prüfen

Folgende Teile sind im Lieferumfang LH Mobil enthalten:

Lieferumfang

LH Mobil

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung LH Mobil

5.4 Wärmetauscher anschließen

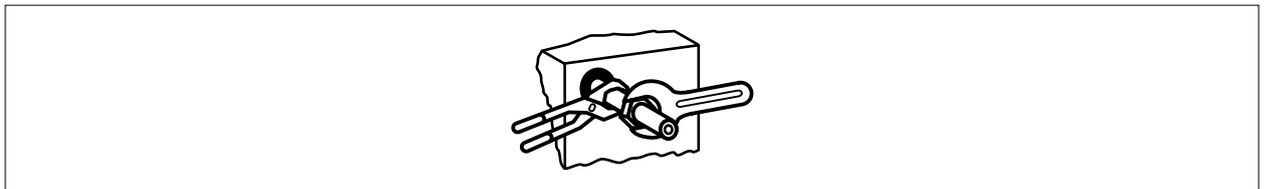


Abb. 5.1 Rohrzanze gegenhalten

- ▶ Zum Anschluss mit einer Rohrzanze gegenhalten.

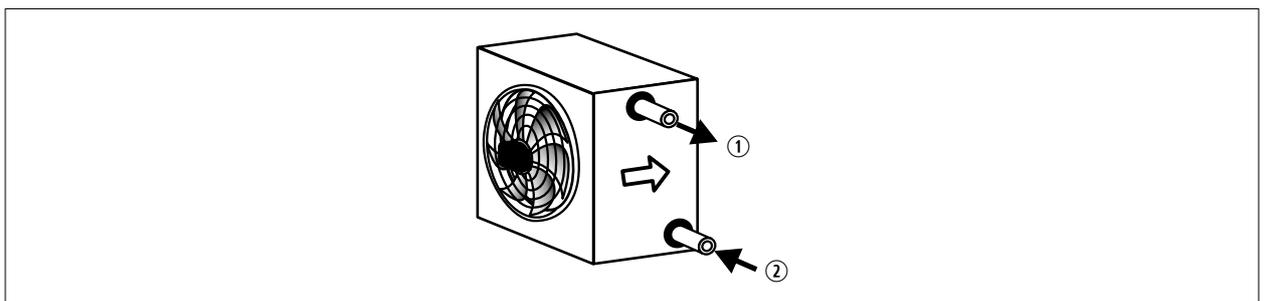


Abb. 5.2 Wärmetauscher anschließen

① Rücklauf

② Vorlauf

- ▶ Vorlauf des Heizsystems am Wärmetauscher auf der Luftaustrittseite anschließen.
- ▶ Auf bauseitige Entlüftungs- und Entleerungsmöglichkeit achten

Installation

5.5 Luftheizer sichern

Den Luftheizer gegen Umfallen oder Verschieben sichern.

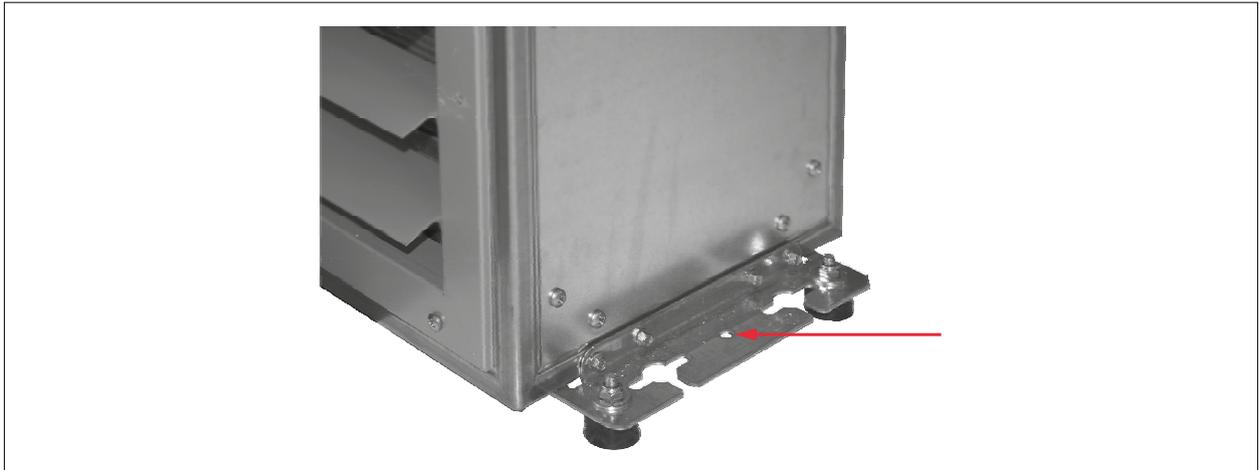


Abb. 5.3 Luftheizer mit Bodenwinkel sichern

- ▶ Montierte Bodenwinkel mit bauseitiger Schraube am Boden befestigen.
- ▶ Luftheizer auf sichere Befestigung überprüfen.

5.6 Anlage befüllen und entlüften



HINWEIS

Auslaufendes Wasser!

Wasserschäden

- ▶ Alle Verrohrungen und Ventile auf Dichtheit prüfen.
- ▶ Zu- und Ablaufleitungen geschützt verlegen.

Vorbereitung

- ▶ Rohrleitungen vor Anschluss des Luftheizers durchspülen. Dadurch werden Rückstände wie Schweißperlen, Hanf, Kitt usw. aus den Rohrleitungen entfernt.
- ▶ Alle Ventile öffnen.
- ▶ Wasserqualität beachten.

Anlage befüllen

- ▶ Gesamte Anlage (Rohrleitungen und Luftheizer) auffüllen.

Anlage entlüften

- ▶ Anlage über bauseitiges Entlüftungsventil entlüften.

5.7 Elektroanschluss



GEFAHR

Elektrische Spannung!

Todesfolge durch Stromschläge

- ▶ Arbeiten an elektrischen Bauteilen nur von Fachhandwerkern durchführen lassen.
- ▶ Elektrische Zuleitung geschützt verlegen.

Netzanschluss

- ▶ Netzstecker des Luftheizers mit Stromanschluss verbinden.

6 Inbetriebnahme

Während des Betriebs gilt folgendes:

Anforderung	Erläuterung
Nicht abdecken	Je nach Wasservorlauftemperatur wird der Luftheizer unterschiedlich warm.
Keine Gegenstände darauf abstellen	-
Sauberkeit im Luftansaugbereich	Unnötiger Staub und Schmutz wird nicht im Raum verteilt.

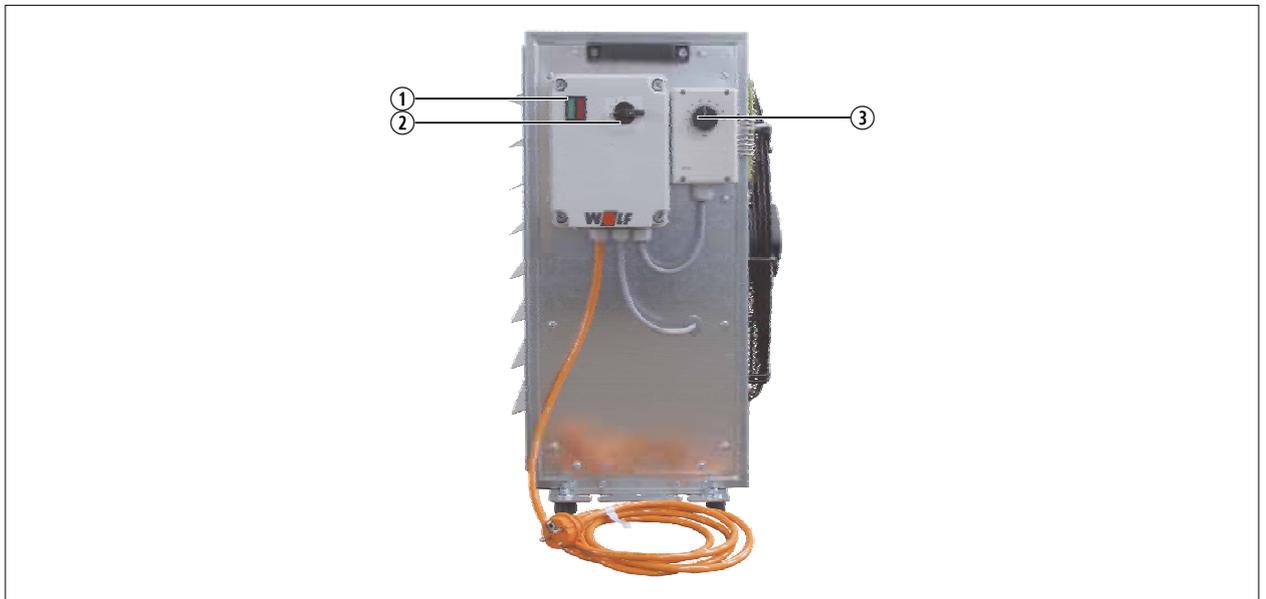


Abb. 6.1 3-Stufenschalter (2-Stufenschalter analog)

- ① Kontrolllampen
- ② Betriebswahlschalter
- ③ Raumthermostat

Zum Betrieb stehen verschiedene Drehzahlstufen zur Auswahl.

- ▶ Raumtemperatur am Raumthermostat **(3)** einstellen.
- ▶ Betriebswahlschalter **(2)** auf gewünschte Position stellen.
- ✓ Luftheizer geht in den Betrieb.
- ✓ Die grüne Kontrolllampe **(1)** leuchtet.

Eingestellte Raumtemperatur wurde erreicht:

- ✓ Ventilator schaltet automatisch ab.

Eingestellte Raumtemperatur wurde unterschritten:

- ✓ Ventilator schaltet automatisch an.

- i** Nach einem Ausfall der Versorgungsspannung geht der Luftheizer wieder selbstständig in den Betrieb.

7 Wartung



GEFAHR

Elektrische Spannung auch bei ausgeschaltetem Betriebsschalter!

Todesfolge durch Stromschläge

- ▶ Luftheizer vom Stromnetz trennen.
- ▶ Spannungsfreiheit kontrollieren.



WARNUNG

Hohe Temperaturen!

Verbrennungen an den Händen durch heiße Bauteile.

- ▶ Vor Arbeiten am geöffneten Luftheizer diesen unter 40 °C abkühlen lassen.
- ▶ Sicherheitshandschuhe benutzen.

7.1 Gehäuse reinigen

Das verzinkte Gehäuse ist wartungsfrei.

- ▶ Starke äußere Verschmutzungen entfernen.

7.2 Wärmetauscher und Ventilatorlaufrad reinigen



HINWEIS

Unsachgemäßes Reinigen!

Lebensdauer wird verkürzt.

- ▶ Keine chemischen Reinigungsmittel verwenden.

Verkleidung demontieren



Abb. 7.1 Verkleidung demontieren

- ▶ Schrauben lösen.
- ▶ Verkleidungsblech abnehmen.

Wärmetauscher und Ventilatorlaufrad reinigen

Ablagerungen oder Verschmutzungen behindern die Luftströmung und damit den Wärmeübergang.

- ▶ Wärmetauscher und Ventilatorlaufrad auf Verschmutzung überprüfen.
- ▶ Wärmetauscher und Ventilatorlaufrad bei Bedarf reinigen.

Verschmutzungsgrad	Maßnahme
Leicht anhaftend	<ul style="list-style-type: none">– Staubsauger– Druckluft
Stark anhaftend	<ul style="list-style-type: none">– Seifenlauge– Dampfstrahler (max. 5 bar)

Wartung

Verkleidung montieren

- ▶ Verkleidungsblech anlehnen.
- ▶ Schrauben festziehen.

7.3 Ventilatormotor reinigen

Der Ventilatormotor benötigt keine Wartung.

7.4 Übersicht der Tätigkeiten

Fachhandwerker	Tätigkeiten	Bei Bedarf	Einmalig	Jährlich	Monatlich
	• Verschmutzungen am Gehäuse	•		•	
	• Wärmetauscher reinigen	•		•	
	• Ventilatorlaufrad reinigen	•		•	
	• Defekten Stecker, Anschlusskabel oder Schaltgerät kontrollieren	•		•	
	• Defekten Stecker, Anschlusskabel oder Schaltgerät austauschen	•			

Tab. 7.1 Übersicht der Tätigkeiten

8 Störung

- ✓ Die rote Kontrolllampe leuchtet.

Störung beheben

- ▶ Betriebswahlschalter auf Position 0 stellen.
- ✓ Luftheizer schaltet aus.
- ▶ Motor abkühlen lassen.
- ▶ Betriebswahlschalter auf gewünschte Position stellen.
- ✓ Luftheizer geht in den Betrieb.
- ✓ Die grüne Kontrolllampe leuchtet.
- ▶ Luftheizer auf korrekte Funktion prüfen.

9 Außerbetriebnahme



GEFAHR

Elektrische Spannung!

Todesfolge durch Stromschläge.

- ▶ Luftheizer vom Stromnetz trennen.
- ▶ Spannungsfreiheit kontrollieren.



HINWEIS

Unsachgemäße Außerbetriebnahme!

Schäden am Wärmetauscher durch Frost.

- ▶ Den Luftheizer bei Stillstand entleeren.

9.1 Luftheizer vorübergehend außer Betrieb nehmen

- ▶ Betriebswahlschalter am Luftheizer auf Stufe **0** stellen.
- ▶ Luftheizer vom Stromnetz trennen.

9.2 Luftheizer wieder in Betrieb nehmen

- ▶ Luftheizer mit dem Stromnetz verbinden.
- ▶ Betriebswahlschalter am Luftheizer auf Stufe **1-3** stellen.

9.3 Luftheizer endgültig außer Betrieb nehmen

Außerbetriebnahme vorbereiten

- ▶ Betriebswahlschalter am Luftheizer auf Stufe **0** stellen.
- ▶ Luftheizer vom Stromnetz trennen.

Luftheizer entleeren

- ▶ Luftheizer über bauseitiges Entleerungsventil entleeren.
- ▶ Zum Demontage der Anschlüsse mit einer Rohrzange gegenhalten.
- ▶ Luftheizer fachgerecht zerlegen.

10 Recycling und Entsorgung



GEFAHR

Elektrische Spannung!

Todesfolge durch Stromschläge.

- ▶ Luftheizer nur durch einen Fachhandwerker vom Netz trennen lassen.



HINWEIS

Auslaufendes Wasser!

Wasserschäden.

- ▶ Restliches Wasser aus dem Luftheizer und der Heizungsanlage auffangen.

- ▶ Luftheizer nach dem aktuellen Stand der Umweltschutz-, Wiederaufbereitungs- und Entsorgungstechnik entsorgen.
- ▶ Alten Luftheizer, Verschleißteile, defekte Bauteile sowie umweltgefährdende Flüssigkeiten gemäß Abfall-Entsorgungsgesetz einer umweltgerechten Entsorgung und Verwertung zuführen. Keinesfalls über den Hausmüll entsorgen!
- ▶ Verpackungen aus Karton, recycelbare Kunststoffe und Füllmaterialien aus Kunststoff umweltgerecht über entsprechende Recycling-Systeme oder Wertstoffhöfe entsorgen.
- ▶ Jeweilige landesspezifischen oder örtlichen Vorschriften beachten.

Technische Daten

11 Technische Daten

		LH 25/3 Mobil	LH 40/3 Mobil
Abmessungen:	mm		
Höhe	mm	500	630
Breite	mm	500	630
Tiefe	mm	300	300
Betriebsspannung:			
CEE-Stecker	V	3 x 400	3 x 400
Max. elektrische Leistungsaufnahme	kW	0,17	0,28
Max. Stromaufnahme	A	0,32	0,60
Schuko-Stecker	V	1 x 230	1 x 230
Max. elektrische Leistungsaufnahme	kW	0,17	0,28
Max. Stromaufnahme	A	0,73	1,25
Volumenstrom	m³/h	1800	3100
Wärmetauscher-Wasserinhalt	L	1,1	2,0
Wärmetauscher-Anschlüsse	R	1"	1"
Antriebsmotor-Schutzart	IP	54	54
Drehzahl	1/min	1350	1350
Schalldruckpegel ¹	dB(A)	56	60
Wärmeleistung ²	kW	15,9	28,3
Luftaustrittstemperatur	°C	25	26
Maximaler Betriebsdruck	bar	16	16
Gerätegewicht	kg	30	40

¹ Schalldruckpegel gemessen in einem Raum mittlerer Absorption, Raumgröße ca. 1500 m³, Abstand zur Schallquelle: 5 m

² Wärmeleistung bei Pumpenwarmwasser 60/50, Lufteintrittstemperatur +5 °C

Tab. 11.1 Technische Daten

11.1 Abmessungen

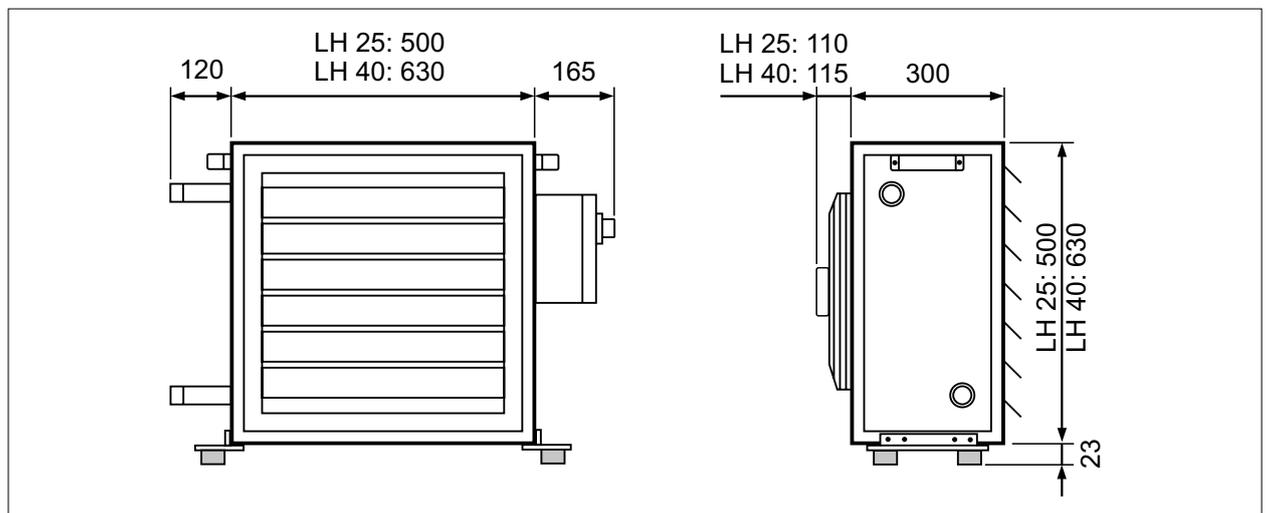


Abb. 11.1 Abmessungen

12 Anhang

12.1 Schaltplan

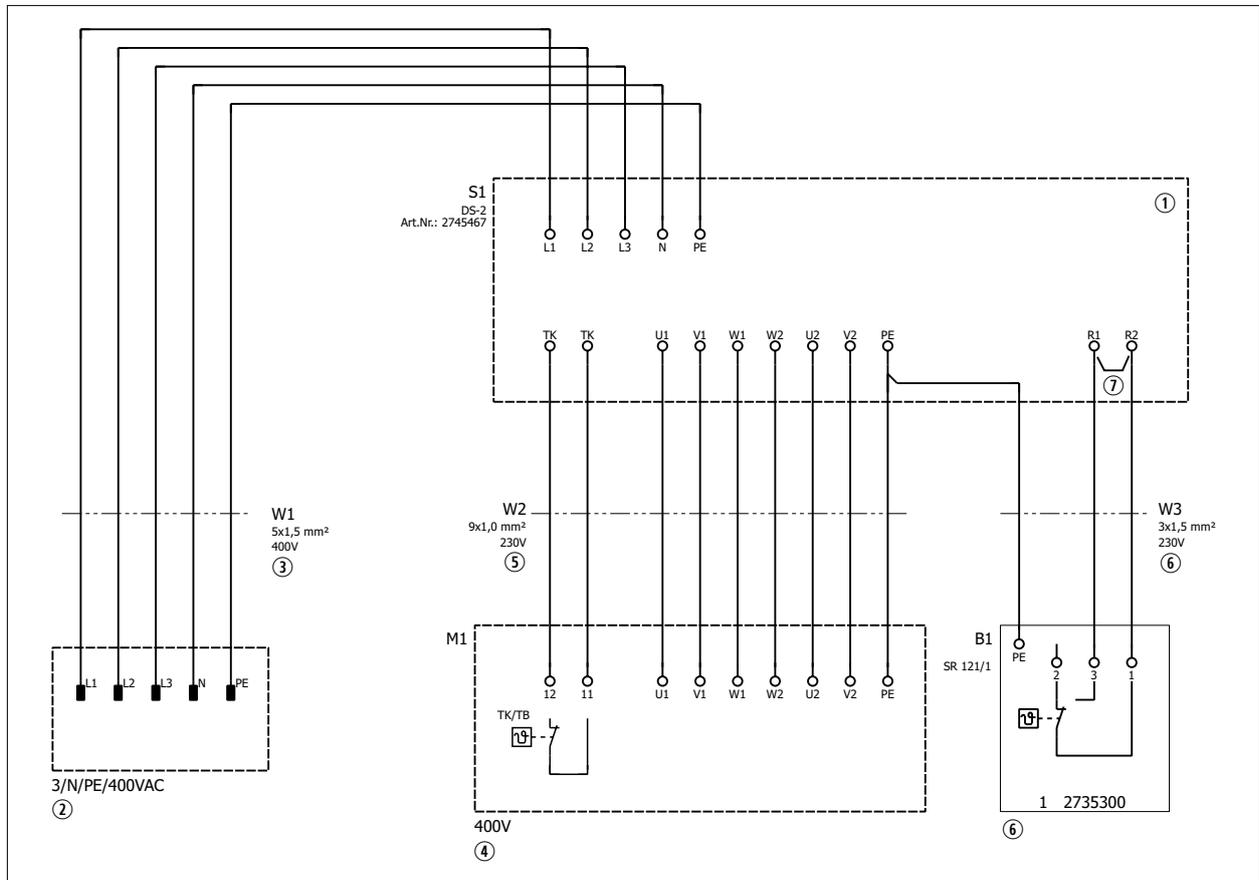


Abb. 12.1 Schaltplan Variante 400V mit 2-Stufenschalter und Thermokontakt

- | | |
|---|----------------------------|
| ① 2-Stufenschalter | ② Einspeisung |
| ③ CCE-Stecker | ④ Luftheizer Antriebsmotor |
| ⑤ Versorgung Motor | ⑥ Industriethermostat |
| ⑦ Bei Ausführung ohne Industriethermostat Brücke einlegen | |

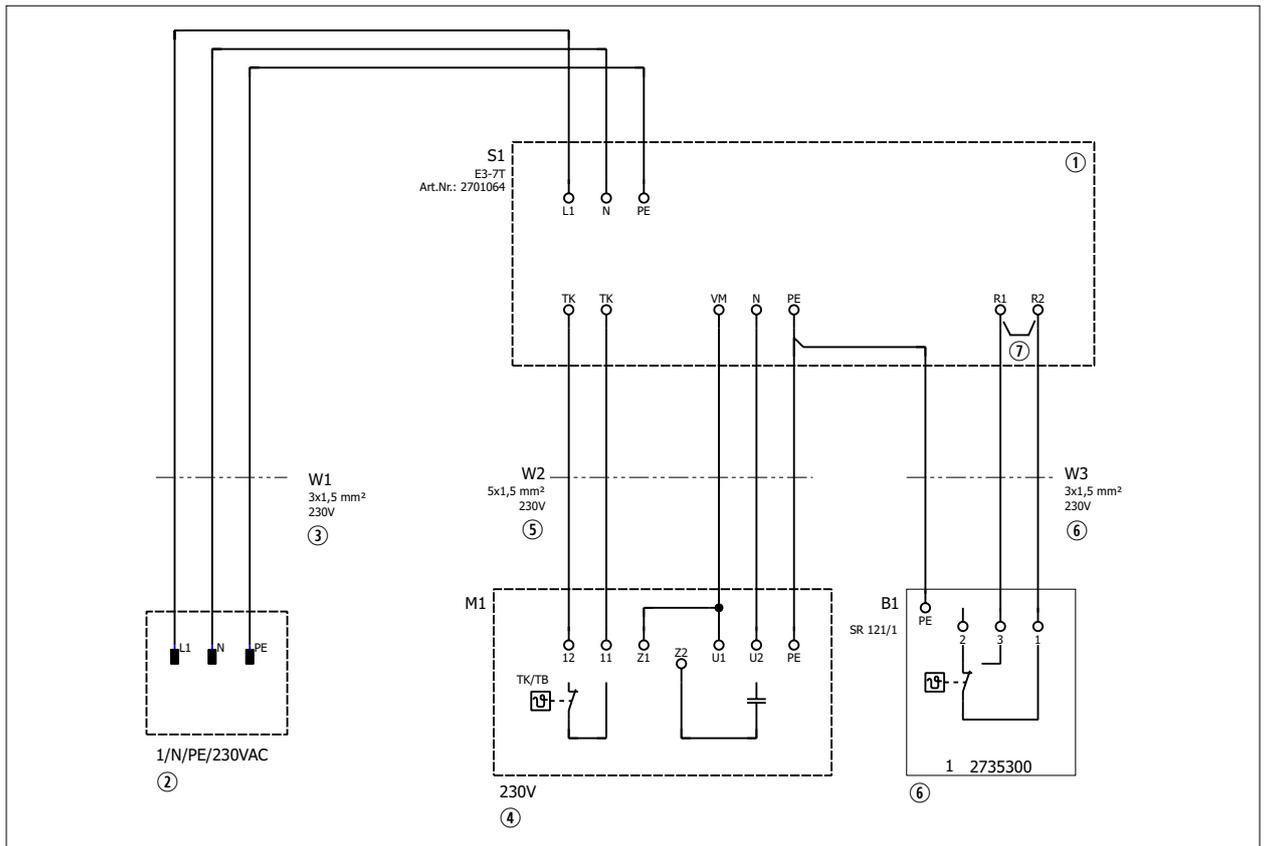


Abb. 12.2 Schaltplan Variante 230V mit 3-Stufenschalter und Thermokontakt

- | | |
|---|----------------------------|
| ① 3-Stufenschalter | ② Einspeisung |
| ③ SCHUKO-Stecker | ④ Luftheizer Antriebsmotor |
| ⑤ Versorgung Motor | ⑥ Industriethermostat |
| ⑦ Bei Ausführung ohne Industriethermostat Brücke einlegen | |

12.2 EU Konformitätserklärung

Original Konformitätserklärung

Aussteller: **WOLF gmbh**
Anschrift: Industriestraße 1, D-84048 Mainburg
Produkt: Luftheizer
Produkttyp: LH Mobil
Serien-Nr.: siehe Typenschild am Luftheizer

Das Produkt ist konform mit den Anforderungen der folgenden Dokumente:

Einschlägige EG-/EU-Richtlinien:

Dokument-Nr.	Titel	Ausgabe
2006/42/EG	Maschinenrichtlinie Die Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU wurden gemäß Anhang I, Nr. 1.5.1 der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG eingehalten.	2006 – 05
2014/30/EU	EMV-Richtlinie	2016 – 04
2011/65/EU	RoHS-Richtlinie	2011 – 06
2009/125/EG	ErP-Richtlinie	2009 – 10
	VO (EU) 327/2011 Ventilatoren	2011 – 04
	VO (EU) 640/2009 Elektromotoren	2009 – 07

Angewandte harmonisierte Normen:

Dokument-Nr.	Titel	Ausgabe
DIN EN ISO 14120	Sicherheit von Maschinen – Trennende Schutzeinrichtungen	2016 – 05
DIN EN ISO 12100	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze	2011 – 03
DIN EN ISO 13857	Sicherheit von Maschinen – Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen	2008 – 06
DIN EN 349	Sicherheit von Maschinen – Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen	2008 – 09
DIN EN 60204-1	Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung	2007 – 06
DIN EN 60730	Automatische elektrische Regel- und Steuergeräte	2009 – 06
DIN EN 61000-6-2 und 3	Elektromagnetische Verträglichkeit	2006 – 03

Unterlagenbevollmächtigter:

Name: Michael Epple
Anschrift: WOLF , Industriestraße 1, D-84048 Mainburg

Mainburg, 03.04.2019



Gerdewan Jacobs
Geschäftsführer Technik



Jörn Friedrichs
Leiter Entwicklung

WOLF